

Bergschlossbrauerei Sebnitz, Akt.-Ges., in Sebnitz in Sa.

Gegründet: 27./5. u. 23./7. 1914; eingetr. 13./8. 1914. Gründung s. ds. Handb. 1916/17.

Zweck: Erwerb u. Fortbetrieb des unter der Firma „Bergschlossbrauerei Theodor Rohleder“ in Sebnitz bestehenden Brauereiunternehmens, sowie der Betrieb aller mit dem Brauereigeschäfte verbundenen Industrien u. Gewerbe.

Kapital: Urspr. M. 150 000 in 150 Aktien à M. 1000, von den Gründern zu pari übernommen. Zur Tilgung der Unterbilanz (Ende Sept. 1918 M. 87 939) beschloss die a.o. G.-V. v. 7./2. 1919 Herabsetz. des A.-K. durch Zus.legung.

Hypotheken: M. 210 000.

Geschäftsjahr: 1./10.—30./9. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 30. Sept. 1919: Aktiva: Grundstück 142 800, Masch., Apparate u. Anlage 58 400, Utensil. 900, Lagerfässer u. Bottiche 4100, Transportfastagen 5600, Flaschen u. Flaschenkasten 800, Pferde u. Fuhrwesen 15 000, Kontor-Inventar 60, Aktivhypoth. u. Darlehen 32 332, Debit. 25 096, Kassa 1378, Zolldepot 850, Postscheckguth. 605, Vorräte 29 060. — Passiva: A.-K. 75 000, Passivhypoth. 210 000, Kredit. 22 254, buchmässiger Gewinn aus der Zus.legung des A.-K. 7060, Reingewinn 2668. Sa. M. 316 983.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Betriebs-Unk. 33 742, Vertriebs-Unk. 46 440, Abschreib. 11 722, Reingewinn 2668. — Kredit: Fabrikat.-Kto 93 222, Grundstücksertrag 746, Trebererlös 88, Eingänge auf Dubiose 517. Sa. M. 94 573.

Dividenden 1913/14—1918/19: 0, 0, 0, 0, 0, 0%.

Direktion: Rud. Höfer. **Prokurist:** Friese.

Aufsichtsrat: Vors. Brauerei-Dir. Karl Höfer, Creischwitz.

Brauerei Siegelberg A.-G. in Liqu. in Siegelberg

bei Feuerbach.

Gegründet: 22./6. 1897. Urspr. Fortbetrieb der unter der Firma „Weiss & Formis“ betriebenen Bierbrauerei. Anfang 1903 ist zwischen der Brauerei Siegelberg u. der Aktienbrauerei Wulle in Stuttgart ein Vertrag zustande gekommen, auf Grund dessen der Brauereibetrieb in Siegelberg aufhörte u. auf die Aktienbrauerei Wulle unter Aufnahme der Siegelberger Kundschaft überging. Eine Übernahme von Immobilien durch die Aktienbrauerei Wulle fand nicht statt. Die G.-V. vom 23./2. 1907 beschloss die Liquidation der Ges.

Kapital: M. 775 000 in 775 Aktien à M. 1000. **Hypotheken etc.:** M. 579 688.

Geschäftsjahr: 1./9.—31./8. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. August 1918: Aktiva: Immobil. 783 000, Debit. 275 009, Mietzinsraten 4804, Kassa 189, Verlust 292 036. — Passiva: A.-K. 775 000, Hypoth. 579 688, Kontokorrent 352. Sa. M. 1 355 040.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Vortrag 271 516, Steuern u. Abgaben 4619, Reparatur. 16 582, Unk. 5002, Zs. 15 544. — Kredit: Mietz. 21 228, Verlust 292 036. Sa. M. 313 264.

Dividenden 1897/98—1905/06: Stets 0%.

Liquidator: W. Lachenmann. **Aufsichtsrat:** Dir. Otto Fischer, Privatier Eug. Weiss, Stuttgart; Oskar Hirsch, Mannheim; Dr. jur. Karl Schneider, Stuttgart.

Siegerer Actien-Brauerei in Siegen.

Gegründet: 1892. Jährl. Bierabsatz 13 000—17 000 hl. 1907/08 Vergrößerung der Kühlanlage u. Bau einer neuen Eismaschine. 1915/16 ergab sich eine Unterbilanz von M. 88 012, gedeckt aus Res.; 1916/17 neue Unterbilanz von M. 135 245; wegen Sanierung s. bei Kap.

Kapital: M. 500 000 in 500 Aktien à M. 1000. Urspr. M. 200 000, erhöht lt. G.-V.-B. v. 25./2. 1901 um M. 100 000, begeben zu 102.50%, dann erhöht lt. G.-V. v. 3./6. 1907 um M. 150 000 (auf M. 450 000) in 150 Aktien zu pari. Zur Tilg. der Unterbilanz (Ende Sept. 1917 M. 135 245), Abschreib. etc. beschloss die G.-V. v. 21./12. 1917 Herabsetz. des A.-K. von M. 450 000 auf M. 225 000 durch Zus.legung der Aktien 2 : 1, gleichzeitig wurde die Erhöh. um M. 275 000 (also auf M. 500 000) beschlossen unter Ausschuss des Bezugsrechts.

Hypotheken: M. 135 000 auf Brauerei; M. 307 475 auf Wirtschaften.

Geschäftsjahr: 1./10.—30./9. **Gen.-Vers.:** Bis Dez. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 30. Sept. 1919: Aktiva: Brauerei-Grundstück u. Gebäude 225 000, Masch. 40 000, Fässer 2500, Kontoreinricht. 1, Werkzeuge u. Geräte 1, Wirtschaftseinricht. 1, Bierapparate 1, Fuhrpark 1500, elektr. Beleucht.-Anlage 1, Festhallen 1, Besitzungen 493 500 abzügl. 307 475 Hypoth. bleibt 186 024, Darlehen in laufender Rechnung, Postscheck-Kto, Bankguth. u. Kassa 276 219, Wertp. 1000, Wechsel 5177, Bürgschafts-Schulden 17 300, Vorräte 75 471. — Passiva: A.-K. 500 000, Brauerei-Hypoth. 135 000, Bürgschafts-Verpflicht. 17 300, Talonsteuer-Res. 4050, Delkr.-Kto 23 418, Ern.-F. 21 636, Rückl. zur Überleitung in den Friedensbetrieb 20 000, R.-F. 1000, Darlehen der Aktionäre, Kaut. u. andere Kredit. 97 698, Reingewinn 10 095. Sa. M. 830 199.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Malz, Hopfen, Biersteuer, Feuerung, Futter, Instandhaltung, Betriebsmaterialien u. Flaschen 151 442, Löhne, Gehälter, Handl.-Unk., Steuern u. Abgaben, Versich., Spesen u. Betriebsverluste, Grundstücke 81 052, Abschreib. 20 715, Rein-